

Die Abstiegsgefahr steigt

HANDBALL 2. LIGA Die HSG Lenzburg empfängt das schwächelnde Wohlen

Der Tabellenvorletzte aus Lenzburg und die seit drei Spielen sieglose SG Handball Wohlen benötigen im Direktduell dringend Punkte gegen den Abstieg.

Bei der SG Handball Wohlen ist der Wurm drin: Nach der starken ersten Saisonhälfte – die Freiamter hielten sich während Wochen unter den Top drei der Tabelle – ist die Mannschaft vom Trainerduo Christoph Höpli und Adrian Schädli ins Niemandsland der Tabelle abgerutscht. Den vorläufigen Negativhöhepunkt auf der Talfahrt bildete die 27:30-Heimniederlage von letztem Samstag gegen das Schlusslicht HV Rotweiss Buchs, das zuvor neun mal in Folge sieglos war.

Der Wohler Vorsprung ist (noch) komfortabel

In der Rangliste ist die SG Handball Wohlen II mittlerweile auf den siebten Rang abgerutscht. Der Vorsprung auf die Abstiegsplätze scheint mit acht Zählern noch komfortabel zu sein, doch der Ligarhalt ist für die Wohler noch nicht gesichert. Steigen aus der 1. Liga nämlich zwei Aargauer Vereine ab, und danach sieht es momentan aus, müsste ein weiteres Team der 2. Liga den Gang in die Drittklassigkeit antreten. Mit einem Sieg am Samstag bei der HSG Lenzburg könnte die SG Handball Wohlen jedenfalls einen wichtigen Schritt in Richtung Ligarhalt machen. Und in zwei Wochen bietet sich den Freiamtern bereits die Chance auf Wiedergutmachung: Am Samstag, 28. Februar, steht das Rückspiel gegen den HV Rotweiss Buchs auf dem Programm.

Die HSG Lenzburg hält den Anschluss

Noch dringender auf Punkte angewiesen ist Lenzburg, das mit acht Punkten aus 16 Spielen momen-



Bild: z.Vg.

Klassenerhalt oder 3. Liga: Wohin geht die Reise für die HSG Lenzburg wohl?

tan auf dem vorletzten Tabellenplatz liegt. Die Hälfte ihrer Punkte holte sich die HSG Lenzburg jedoch aus den letzten fünf Spielen – ein kleiner Aufwärtstrend ist auszumachen. Allerdings ist Lenzburg nicht das einzige Team aus der hinteren Tabellenregion, das derzeit punktet: Buchs (Sieg gegen Wohlen), Brittnau (vier Siege aus den letzten fünf Spielen) und die SG Rothrist/Aarbig/Oftrige (Überraschungssieg gegen Handball Zurzibiet) zeigten zuletzt starke Leistungen. Sowohl für die SG Handball Wohlen als auch für die HSG Lenzburg ist das Spiel am Samstag von wegweisendem Charakter und ein Sieg ist für beide Pflicht.

Handball Brugg mit mehr als einem Bein in der 1. Liga

An der Tabellenspitze zieht derzeit Handball Brugg weiterhin einsame Kreise. Die beiden Verfolger

SG Handball Zurzibiet (drei Niederlagen in Serie) und das Überraschungsteam vom STV Baden (zwei Pleiten in Folge) haben den Anschluss verloren. Dem Tabellenführer dürften der Regionalmeistertitel und der erstmalige Aufstieg in die 1. Liga nicht mehr zu nehmen sein. Dahinter bleibt es spannend: Um den zweiten Platz kämpfen mit Zurzibiet, Suhr Aarau, dem SV Lägern Wettingen und «Städtli» Baden noch vier Teams. *bol*

Die nächsten Spiele

Samstag, 14. Februar 2009
HSG Lenzburg - SG Wohlen
18.30 Uhr, Neuhof Lenzburg

Samstag, 21. Februar 2009
HV RW Buchs - HSG Lenzburg
17.00 Uhr, Suhrenmatte Buchs

SG Wohlen - STV Baden
17.45 Uhr, Hofmatten Wohlen

Samstag, 28. Februar 2009
HSG Lenzburg - SG Rothrist
17.00 Uhr, Neuhof Lenzburg

HV RW Buchs - SG Wohlen
17.00 Uhr, Suhrenmatte Buchs

Die aktuelle Tabelle

1. HB Brugg	15	28	+107
2. Zurzibiet	17	24	+75
3. Suhr Aarau	15	20	+40
4. SV Lägern	17	20	+24
5. STV Baden	14	18	+41
6. Zofingen	17	18	+11
7. Wohlen	15	16	-19
8. Sigg/Stein	17	12	-59
9. Rothrist	17	11	-22
10. Brittnau	14	10	-26
11. Lenzburg	16	8	-67
12. RW Buchs	16	5	-105

Publireportage

Viel Spass für die Kleinen

Seit dem Montag, 2. Februar und noch bis am kommenden Samstag, 14. Februar, bietet das Perry Center in Oftringen AG seinen kleinen und kleinsten Besucherinnen und Besuchern ein lustiges und tolles Spielplatz-Erlebnis. Garantiert ist dabei jede Menge Spass!

Herumtoben und herumplanschen

Das «Mini-PlayLand» ist mit diversen, sehr sicheren Steig-, Kriech- und Rutschmöglichkeiten ausgestattet. Mit über 4'000 leichten Kunststoffbällchen bietet die «Kunststoff-Kugeliwanne» viel Spass zum herumtoben und herumplanschen. Zudem bietet ein traditionelles Holzpferd-Karussell den Kleinen viel Spass. Und das beste: Es ist gratis! Ein Besuch im Perry Center in Oftringen lohnt sich für Gross und Klein immer – dank dem Spielparadies aber ganz besonders in den nächsten Tagen. Kommen Sie vorbei und tauchen Sie in die Fun-Welt ein! *pd*

«Volk hat gesprochen»

REGIERUNGSRATSWAHLEN Stellungnahme der SD

Die Schweizer Demokraten (SD) des Kantons Aargau gratulieren Alex Hürzeler (SVP) zu seiner Wahl in den Aargauer Regierungsrat.

Die Schweizer Demokraten des Kantons Aargau sind über die Wahl von Alex Hürzeler in den Aargauer Regierungsrat überaus erfreut. Die SD Aargau haben sich während des ganzen Wahlkampfes an vorderster Front für den Verbleib eines SVP-Regierungsrates in der Aargauer Regierung eingesetzt.

Unglaubliche Schlammschlacht

Die massive Unterstützungskampagne für Rainer Huber und die Schlammschlacht der letzten Tage durch die Aargauer Medien (vor

allem durch das staatliche Radio DRS), waren für die Aargauer Stimmbürgerinnen und Stimmbürger des Guten zu viel und hat je länger je mehr unglaublich gewirkt. Die Bildungspolitik von Rainer Huber hat Schiffbruch erlitten. Der abgewählte Regierungsrat hat es in den vergangenen zwei Legislaturperioden permanent unterlassen, auf die Stimme des Volkes zu hören. Mit der Abwahl von Rainer Huber sollen sich nun auch seine Steigbügelhalter und Sinnesgenossen im Departement Bildung, Kultur und Sport (BKS) ihre Gedanken für eine «Berufsveränderung» machen.

René Kunz

Präsident der Schweizer Demokraten des Kantons Aargau

«Konkordanz gerettet»

REGIERUNGSRATSWAHLEN Stellungnahme der FPS

Die Freiheits-Partei / Auto-Partei des Kantons Aargau ist mit dem Resultat des zweiten Wahlgangs der Aargauer Regierungsratswahlen vom Sonntag, 8. Februar äusserst zufrieden.

Mit Genugtuung stellen wir fest, dass rund 80'000 Stimmberechtigte im Kanton die Konkordanz in der Regierung gerettet haben und Alex Hürzeler von der SVP als fünften Regierungsrat gewählt haben. Der bisherige zweite CVP-Regierungsrat Rainer Huber ist mit 55'000 Stimmen klar abgewählt und eine

acht lange Jahre dauernde Übervertretung der CVP ist damit beendet worden. Die Regierung ist im Verhältnis von drei Regierungsräten der FDP, CVP und SVP gegenüber zwei linken aus SP und Grünen doch noch bürgerlich geblieben. Gleichzeitig verbindet die FPS Aargau mit diesem für uns günstigen Wahlausgang auch die Hoffnung, dass das bewährte Aargauer Schulsystem mit Bezirksschule und bisheriger Unterstufe mit Kindergarten dazu noch länger erhalten bleiben könnte.

Freiheits-Partei Kanton Aargau / Die Autopartei

Sport-Splitter



[Lenzburger Nachrichten](#) [Wynentaler Nachrichten](#) [Freiamter Welle](#)

Telefon 062 838 09 07 • E-Mail: sport@aargauer-rundschau.ch

Zürcher Fussballtalent kommt ins Freiamt

WOHLEN Der FC Wohlen verpflichtet Luca Ladner vom FC Zürich. Der 19-jährige Offensivspieler, welcher für die Zürcher in der laufenden Saison zu fünf Teileinsätzen in der Axpo Super League kam, unterzeichnet beim Tabellenvierten der Challenge League einen Vertrag über eineinhalb Jahre.

Samstag um 19 Uhr gegen Bülach in die Finalrunde der Nationalliga B. Im Rahmen der Vorbereitung auf die Finalrunde verloren die Wynentaler ein Testspiel gegen das NLA-Team der Tigers Langnau knapp mit 5:6 Toren.

Weiterhin an der Spitze

MURI Dank einem 27:25-Heimsieg gegen Wetzikon konnte sich der TV Muri in der 1. Liga an der Tabellenspitze halten. Die Verfolger aus Arbon und Zürich gewannen ihre Spiele ebenfalls.

Dritter Saisonsieg

WOHLEN Die SG Handball Wohlen 1 konnte in der 1. Liga ihren dritten Saisonsieg bejubeln. Die Mannschaft von Trainer Roland Gisiger setzte sich zu Hause gegen den Tabellenletzten SG Ruswil/Wolhusen mit 30:26 durch.

Konstanz beim FC Boju

BEINWIL AM SEE Die 75. Generalversammlung des FC Beinwil am See verlief reibungslos. Der gesamte Vorstand stellte sich zur Wiederwahl. Weiter wurde das Vorstandsteam durch zwei neue Mitglieder erweitert. Die Sitzung dauerte 1 Stunde und 50 Minuten.

Start in die Finalrunde

REINACH Der Unihockeyclub Lok Reinach startet am kommenden



Für unsere Arbeitsplätze!

Erwin Meier

Unternehmer, Tägerig

2 x auf jede Liste

Liste 1



Unterstützungskomitee «Erwin Meier in den Grossen Rat»